Naruto Charas beim Psychiater

Das passiert, wenn ich zu viel Zeit habe...

Von Himeka-chan

Kapitel 1: Der Junge und die Obstschüssel

Hallo ^^

Dies ist mein zweites Kapitel. Ich möchte mich noch mal bei allen bedanken, die mir Kommis geschrieben haben.

Leider ist das Kapitel nicht viel länger als das davor. Trotzdem viel Spaß beim lesen ^^

2. Der Junge und die Obstschüssel

Einige Tage später war die Psychiatrie auch schon wieder aufgebaut, und die Sitzungen konnten fortgesetzt werden.

Die Akatsukis hatten ihren nächsten Termin leider erst in ein paar Wochen, wegen ihrer Aufträge, und so musste Miss Menski andere Patienten empfangen.

Sie war nun für diejenigen zuständig, die kurzfristig und ohne Termin auftauchten. Sie war gerade dabei, einen Bericht über das 'Verhalten' ihrer letzten 3 Patienten zu schreiben, als die Tür aufging. 2 Ninja kamen herein, ein erwachsener, und ein ca. 10-jähriges Mädchen. Das Mädchen hatte gerötete Augen, als hätte sie geweint, und der Erwachsene erweckte einen wütenden Eindruck. "Setzt dich...", murmelte er.

Das Mädchen gehorchte, und nahm neben dem Mann Platz. "Was hast du denn?", fragte die Psychologin bekümmert, und legte sofort den Bericht beiseite.

Das Mädchen sah sie an, brachte aber keinen Ton heraus. "Du kannst es mir doch sagen... Wie heißt du denn?" Erst schwieg sie, dann murmelte sie : "...Haku..."

Menski hatte das Gefühl, das sie nicht viel redete, weil der Mann anwesend war. Wundern würde es sie nicht, der Mann sah grimmig genug aus.

"Geht es besser, wenn der junge Mann nicht dabei ist?" Doch dieser fiel ihr sofort ins Wort. "Ich gehe hier nicht ohne Haku... Wer weiß, was sie Haku antun..."

Inzwischen zitterte Haku leicht. "Ist es so schlimm? Du kannst mir ruhig sagen, was du hast..." Dann brach sie endgültig in Tränen aus.

"Zabuza-san behandelt mich wie eine Waffe...", schluchzte sie laut. Das schien der schwarzhaarige nicht lustig zu finden

"Wie bitte?! Ich höre wohl nicht recht! Wer wollte denn hier meine Waffe sein?", platzte es aus Zabuza. "Aber... aber ich..." Allerdings ließ Zabuza sie auch vorerst nicht zu Wort kommen. "Du hast es doch zu mir gesagt: Ich möchte deine Waffe sein!" "Da war ich doch noch ganz müde, und, und... > <" Haku schluchzte laut auf. Langsam wollte Menski dazwischengehen, doch vorher musste sie noch etwas sicherstellen, da

ihr allmählich gewisse Zweifel bezüglich des Mädchens kamen...

"Ähm, Entschuldigung, aber...", unterbrach sie das Gezeter,

"...aber ist dieses Kind... ein Junge oder ein Mädchen???"

Stille kehrte ein, und die beiden starrten sie verblüfft an. Dann sagte Zabuza voller Überzeugung: "Ein Mädchen!", und Haku schluchzte im selben Moment:

"Ein Junge!" Die Stille hielt weiter an, und Zabuza starrte nun Haku an. "...WIE, du bist ein Junge!?" "Ich dachte, das wüsstest du, Zabuza-san...", jammerte Haku weiter, und das Gezeter ging von vorne los. "Ich habe mich schon gewundert, warum du mir immer rosane Kimonos schenkst und so..." Zabuza war nun sichtlich verlegen.

"Ich habe dir gar nichts geschenkt...", behauptete er,

verlegen zur Seite schauend. "Die habe ich auf der Straße gefunden... Genau wie dich!", fügte er hinzu. "Zabuza-san, warum bist du so fiiies... T-T"

"Ich bin schon immer so gewesen!" "Nein... Früher warst du viel netter..." "G-gar nicht wahr! >///<" Miss Menski fühlte sich (mal wieder) ziemlich ignoriert.

"Ähm, wenn wir jetzt weiter machen könnten-" "Sei lieber froh, dass ich dich überhaupt mitgenommen habe..."

Ohne mich würdest du doch jetzt immer noch auf der Straße sein!", meinte Zabuza, ohne auf die Frau im Hintergrund zu achten.

"Bin ich doch... Aber sie sind plötzlich so fies... Ist es so schlimm, dass ich ein Junge bin?" "N-nein, aber..."

"Hallo? Hallo? Entschuldigung?"

Nach einer drei viertel Stunde gingen die 2 schließlich, noch immer diskutierend, und ließen eine leicht verwirrte Psychologin zurück.

(Die jetzt übrigens einen weiteren Bericht schreiben durfte, über das Verhalten zweier Menschen, dass sie gar nicht verstanden hatte...)

2 Stunden später durfte sie sich mit dem nächsten Patienten befassen.

"Nein! Ich kann das nicht!!", schrie ein etwa 13 jähriger Blondschoopf, der vor einer Schüssel Obst im Sitzungszimmer der gestressten Psychologin saß.

Er saß hinter dem Schreibtisch und verschränkte stur die Arme. "Vergessen sie's. Das mache ich nicht." Er war ihr erster Fall, der gar nicht freiwillig da war.

2 Männer mussten ihn hereinzerrren, da sich der Junge mit Händen und Füßen gewehrt hatte.

Erst als ein Lehrer mit schwarzen Haaren und einer langen schmalen Narbe ihn beiseite nahm und ihm etwas zugeflüstert hatte,

hatte der Genin nachgelassen und war missmutig zurückgeblieben.

Der Lehrer sah sie entschuldigend an, und meinte nur, dass er diesen Jungen hier lassen würde, weil er sich nur noch von Ramen ernährte,

und dass nicht mehr so weiter gehen konnte. Naruto sah sich verärgert im Raum um.

Es war alles sehr schlicht eingerichtet, von den weißen Wänden über die Regale bis zum Schreibtisch.

Alles wirkte wie ein ganz normaler Büroraum. Das Geplapper der Frau vor ihm ignorierend, sah er sich genauer um, auf der Suche nach irgendetwas interessantem

Dann fiel sein Blick auf die Unterlagen vor der Psychologin. Neugierig reckte er sich, um ein paar der Zeilen zu lesen. Unter anderem stand da: Uzumaki Naruto,

leidet an einer Essstörung. "Essstörung?! Geht's noch? Ich leide doch nicht an einer Essstörung!" Die Psychologin zuckte zusammen.

Ihr fiel langsam auf, dass er sie die ganze Zeit ignoriert hatte. Aber ihn anzumeckern

war wohl kaum der richtige Weg. "Wer hat diesen Schrott verfasst?!", wollte er nun wissen. "Ähm... tja..." Sie hielt es für keine gute Idee zu sagen, dass sie dass gewesen war, also suchte sie nach einer (halbwegs glaubwürdigen) Ausrede.

"Also... Das war die Frau, die dich hierhin geschickt hat."

"Die Tsunade-Oma? Der werde ich was erzählen...", grummelte Naruto leise, und setzte sich wieder hin. "Ähm... ja, zurück zu deinem Problem.", sagte Menski, die Schwierigkeiten damit hatte, den Faden wiederzufinden. "Ich habe kein Problem!", fuhr Naruto sie jedoch gleich an.

"Naja... Abgesehen davon, dass Sasuke weg ist, Sakura immer zickiger wird, unser Lehrer immer 3 Stunden zu spät kommt, Jiraya mich kaum noch trainiert und..." Seine Stimme wurde immer leiser, bis sie zu einem kaum wahrnehmbaren murmeln wurde.

Schnell hob er die Stimme wieder. "Aber ich habe keine Essstörung!" "Nein, nein, das glaube ich dir doch.",

versuchte Miss Menski den aufgebrauchten Naruto zu beruhigen.

"Aber ich WILL doch gar nicht mit dem Ramen essen aufhören!" Naruto wollte auch einfach nicht einsehen, dass Ramen als einziges Ernährungsmittel auf Dauer nicht gesund sein konnte... "Aber sieh mal,", begann Menski mit einer Stimme, die man normalerweise für Kleinkinder verwendet, "du musst dich gesünder ernähren, damit du ein großer und starker Ninja wirst..."

Naruto sah sie mit einem Blick an, als wäre sie ein Lee im Ballettröckchen. 'Für wie alt hält die mich?' "Hey, Lady, pass auf, wie du mit dem zukünftigen Hokage sprichst!", rief er ihr entgegen. "Zukünftiger Hokage...?" Die Psychiaterin in Ausbildung sah ihn fragend an. "Der beste Ninja im Dorf...", half Naruto ihr weiter. Eine Weile überlegte sie,

dann fragte sie: "Wurdest du nicht von einer Hokage hierher geschickt?" Der Blondschoopf sah misstrauisch zur Seite. "Die alte Oma ist sowieso doof..." "Und du willst der beste Ninja in deinem Dorf werden?", fragte die Psychiaterin noch mal vorsichtig nach. Naruto schlug mit der flachen Hand auf den Tisch.

"Aber klar! ...Au..." Während er sich die schmerzende Hand rieb, notierte Menski noch etwas auf ihrem Block, und murmelte vor sich hin. "Wunschdenken...sehr weit verbreitet..." Doch das hatte Naruto sehr genau gehört. "Wie bitte?! Wunschdenken?! Ich WERDE Hokage, verlass dich drauf!" Die Psychiaterin schüttelte nur den Kopf, und schrieb zuende. Dann sah sie auf, und verlangte noch einmal von Naruto, das Obst zu probieren. Und er tat es tatsächlich. Doch gerade, als er hereinbeißen wollte, löste er sich mit einem Knallen in Luft auf, und an seiner Stelle blieb ein Zettel zurück. Darauf stand:

Ich werde der erste Hokage, der sich nur von Ramen ernährt, wart's ab!!! XP
Naruto

So, dass war's. Ich hoffe, es hat wem gefallen, und ihr schreibt mir einen Kommi.
Ob weitere Ideen oder Kritik ist egal, ich freu mich über beides ^-^
Himeka-chan